

# Konzept Vereinbarkeit Familie und Beruf

**Beitrag von „ChatNoir88“ vom 25. Juni 2024 15:04**

Wir haben ein Konzept, das beispielsweise die Anzahl an Elternsprechtagen und Fobi-Tagen regelt. Stundenplan ist hier nicht explizit aufgenommen, aber man kann priorisierte Wünsche abgeben, die berücksichtigt werden (soweit möglich). Diese Wünsche werden vor Planung der UV und des Stundenplans abgegeben - sonst macht's ja wenig Sinn.

Können Wünsche nicht berücksichtigt werden, gibt's Gespräche, um Kompromisse zu finden.

Was nun aber schon genauer geprüft wird ist, inwiefern einige Wünsche tatsächlich notwendig sind, wenn sie zu Lasten vieler Kollegen gehen würden, was auch richtig ist.

Das Teilzeitkonzept haben soweit ich weiß der Lehrerrat und die Gleichstellungsbeauftragte erarbeitet und wurde abgestimmt, war aber vor meiner Zeit.